

Spendenboxaktion

Raiffeisenbank und Bürgerstiftung öffnen erstmals Boxen

Henstedt-Ulzburg (jmo). Ein Jahr lang stehen die Spendenboxen für Fremdwährungen nun in den Filialen in Ulzburg und auf dem Rhen, um Spenden für die Bürgerstiftung zu sammeln. Am vergangenen Mittwoch wurden sie nun erstmals geöffnet, um den Inhalt zu ermitteln.

Die Idee, Boxen für Fremdwährungen aufzustellen, stammt von Raiffeisenbank-Regionalleiter Carsten Krohn. „Wir stellen auch Sammelboxen für andere Organisationen auf. In der Zeitung las ich dann von der Firma GFC Holding, die Fremdwährungen umtauscht. Da kam mir die Idee, auch Boxen für Fremdwährungen aufzustellen. So können die Leute mit ihrer Spende auch gleich Geld aus vergangenen Urlauben, das sie nicht mehr brauchen, loswerden.“, erzählt er. „Auch unsere Organisation beteiligt sich gerne an solchen Aktionen.“, berichtet Sandra Küppers von GFC Holding. „Wir sind spezialisiert auf den Tausch alter Europa-Währungen aber für Charity-Organisationen tauschen wir alle Weltwährungen um.“

Bei der Öffnung der Spendenboxen kamen eine ganze Menge Scheine und Münzen zum Vorschein, die aus so unterschiedlichen Ländern kamen, dass der genaue Wert vor Ort nicht festgestellt werden konnte. Es kann aber mit einer größeren Summe gerechnet werden. Darüber freuen sich Achim Bartholl und Horst Schumacher von



Sandra Küppers (v. li.) von der GFC Holding GmbH, Achim Bartholl von der Bürgerstiftung Henstedt-Ulzburg, Carsten Krohn von der Raiffeisenbank und Horst Schumacher von der Bürgerstiftung freuen sich über die zahlreichen Spenden.

Foto: Otte

der Bürgerstiftung, denn so kann ihre Stiftung weiterhin Projekte unterstützen. Im letzten Jahr standen ihnen 16.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung.

Nach erfolgter Leerung werden die Boxen nun wieder aufgestellt, falls noch mehr Leute Spenden wol-

len. „Aber auch wer nicht spenden, sondern einfach alte Urlaubswährungen umtauschen möchte, sollte zur Tat schreiten“, rät Sandra Küppers, „denn ab Februar 2012 werden viele alte europäische Währungen nicht mehr in Euro umgetauscht.“